

Deutsche Bank Stiftungsgastprofessur Wissenschaft und Gesellschaft 2022
Öffentliche Vortragsreihe der Goethe-Universität

Christen in Ostafrika und Westasien – Alte Traditionen und neue Herausforderungen

Vorträge

27. April 2022, 20.15 Uhr

Prof. Dr. Karl Pinggéra

(Kirchengeschichte, Marburg)

Die Entstehung und Ausbreitung orientalischer Christentümer bis zum Aufkommen des Islam

11. Mai 2022, 20.15 Uhr

Prof. Dr. Johannes Pahlitzsch (Byzantinistik, Mainz)

Das Zusammenleben von Juden, Christen und Muslimen und die Kultur des Nahen Ostens

18. Mai 2022, bitte beachten: 18.15 Uhr

Jun.-Prof. Dr. Verena Krebs (Mittelalterliche Kulturräume, Bochum)

Salomos Erben: Das äthiopische Christentum zwischen Spätantike und Mittelalter

8. Juni 2022, 20.15 Uhr

Prof. Dr. Dietmar Winkler (Patristik und Kirchengeschichte, Salzburg)

Die Kirche des Ostens im Persischen Sassanidenreich und ihre weitere Ausbreitung nach Zentralasien und China

22. Juni 2022, 20.15 Uhr

Prof. Dr. Boris Barth (Wirtschafts- und Sozialgeschichte, Prag)

Die Christen im Osmanischen Reich – von der Duldung zum Völkermord

29. Juni 2022, 20.15 Uhr

Prof. Dr. Klaus Koschorke (Ältere und Weltweite Christentumsgeschichte, München)

Orientalische Christentümer als antikoniale Alternative. Indische Thomaschristen und das christliche Äthiopien in den Debatten asiatischer und afrikanischer Eliten um die Wende vom 19. zum 20. Jh.

6. Juli 2022, 20.15 Uhr

Lesung aus **Martin Mosebach**, Die 21. Eine Reise ins Land der koptischen Martyrer.

Gespräch mit **Martin Mosebach** und **Dr. Asfa-Wossen Asseerate** (beide Frankfurt am Main)

Sommersemester 2022 | mittwochs 20.15 Uhr

Veranstaltungsort: Campus Westend, Trude-Simonsohn-Saal (Cas. 1.811) Außer am 6. Juli 2022: Campus Westend, HZ 3
Die Veranstaltung ist in Präsenz geplant. Im Falle einer Verschärfung der Corona-Bedingungen werden die Vorträge online durchgeführt. Weitere Informationen unter: www.uni-frankfurt.de/Stiftungsgastprofessur-Wissenschaft-und-Gesellschaft

Veranstalter: Prof. Dr. Hartmut Leppin (DFG-Leibnizpreisprojekt »Polyphonie des spätantiken Christentums«), Prof. Dr. Dorothea Weltecke (DFG-Kollegforschungsgruppe »POLY – Polyzentrik und Pluralität vormoderner Christentümer«), Leibniz-WissenschaftsCampus »Byzanz zwischen Orient und Okzident« und Vereinigung von Freunden und Förderern der Goethe-Universität

